

Newsletter

EDITORIAL



Liebe Mitglieder, liebe Freunde des und Neugierige auf den ATW,

Die Weihnachtsshow 2010 demonstrierte erneut, mit wie viel Eifer und Spaß in den verschiedenen Gruppen unseres Vereines trainiert wird. Es zeigte, dass es für die allgemeinen Sportgruppen schön und wichtig ist, auf ein bestimmtes Ziel hinzuarbeiten. Es motiviert und setzt zusätzliche Aktivitäten und Kreativität frei, die das Gruppenleben bereichern. Eingebettet in die vom Jump Emotion-Team gelungen inszenierte weihnachtliche Weltreise hatten alle Mitwirkenden und Zuschauer einen abwechslungsreichen und stimmungsvollen Adventsvormittag. Eine schöne Tradition, der hoffentlich noch viele weitere folgen werden.

Unser Verein ist ständig im Wandel begriffen, versucht auf Trends zu reagieren, möchte aber auch Bewährtes stabilisieren und weiterentwickeln. Gegenwärtig verzeichnen wir eine erfreuliche Entwicklung im Tanzbereich, die mir besonders am Herzen liegt und hoffentlich nicht nur in der jährlichen Tanzwerkstatt sondern auch in ganzjährigen Tanzaktivitäten begeistern kann.

Egal ob die ATW-Tanzstunde, der Jazzdance-Kurs für Erwachsene oder der Kurs Jazzdance trifft Hip Hop für Kids und Teens – es sind weitere Tanzbegeisterte herzlich willkommen.

Das Jahr 2011 hält neben den Traditionsveranstaltungen auch wieder Aktivitäten speziell für die Mitglieder bereit – beginnend mit der Mitgliederversammlung am 30.1. in der Erlweinturnhalle und dem Familienfest als Vereinshöhepunkt am 25.6. an gleicher Stelle. Ich rufe alle Mitglieder auf, sich zahlreich daran zu beteiligen und das Vereinsleben mitzubestimmen.

Eure Vereinsvorsitzende,
Sibylle Kleinteich

MITGLIEDER (2001 - 2011)

10 Jahre im Verein

1. Halbjahr:
Kristin Böttcher

2. Halbjahr:
Marianne Reißig
Barbara Hofmann
Juliane Zosel



Gratulation, und Danke für die Treue!

NEU! NEU! NEU!

Jazz und Modern Dance

Im Verein gibt es eine neue Tanzgruppe. Seit dem 2.11.2010 wird jeden Dienstag von 20 bis 22 Uhr in der Erlweinturnhalle fleißig getanzt!

Ich – Annemarie Pielenz (21 Jahre) – trainiere diese Gruppe von Beginn an, und studiere in Dresden. Mit 7 Jahren habe ich das Tanzen im Lübbenauer Karnevalsclub begonnen. Seit 2001 startete ich in ganz Deutschland zu Wettkämpfen. Mit den „Jazzy Flames“ stand ich in der 1. Bundesliga des Jazz und Modern Dance auf der Tanzfläche. 2009 legte ich meinen Trainerschein ab und sammle nun in der Tanzgruppe der ATW meine ersten richtigen Erfahrungen als Trainer.



Wie läuft nun so ein Training bei uns ab? Begonnen wird mit Erwärmung, natürlich zu Musik. Dehnung darf auch nicht fehlen und Krafttraining folgt. Von Grundsritten und Sprüngen des Jazz und Modern Dance über Folgen zu verschiedenster Musik bis hin zu Tänzen folgen. Die Neulinge kommen gut mit und sie haben schon viel neues gelernt. Momentan sind sie dabei eine langsame gefühlvolle Folge zu erlernen. Interessenten und Interessentinnen sind sehr gern willkommen. Probiert euch im Jazz und Modern Dance.

Die momentan noch eher kleine gemütliche, aber aufgeweckte Tanzgruppe würde sich sehr über neue Tänzer und Tänzerinnen freuen.

Annemarie Pielenz

VORHABEN

Tanzkurse für Kids und Teens: Jazzdance trifft Hip Hop

Du hast Spaß an Bewegung vereint mit Musik? Du willst coole und anspruchsvolle Tänze erlernen? Dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt für dich!

In diesem Kurs lernst Du alle Facetten des Tanzes kennen. Von der Basis im klassischen Tanz, über Sprünge, Drehungen und Partnering im Jazz bis hin zu schnellen Bewegungsabläufen mit hohem Maß an Koordination und Körperbeherrschung im Hip Hop. Ein Sprichwort aus Ghana sagt: „Wenn Du sprechen kannst, kannst Du singen. Wenn Du laufen kannst, kannst Du tanzen.“

Infos unter: www.atw-dresden.de/Aktuelles. Kosten: 35 – 40 € für 10 Einheiten

SCHNUPPER-COUPON (EXTRA)

Jazzdance-Kurs (Kids/Teens/Erwachsene)

Schnuppert in einen unserer Jazzdance-Kurse für Kids, Teens oder Erwachsene. Infos unter: www.atw-dresden.de

AKTUELLES AUS DER SPORTAEROBIC

Aerobicwerkstatt – 26. und 27. März 2011

Die Sächsischen Meisterschaften in der Aerobic finden vom 26. bis 27. März in der Margon-Arena im Zuge der Aerobicwerkstatt in Dresden statt und stellen mit Deutschlands besten Sportlern einen wichtigen gesamtdeutschen Wettkampf in dieser Sportart dar. Mache Dir selbst einen Eindruck davon und besuche uns bei den offenen Sächsischen Meisterschaften der Aerobic. Die Aerobicwerkstatt bietet neben den Sächsischen Meisterschaften auch Workshops am Samstag und Sonntag an. Wir laden dazu hochkarätige Referenten aus ganz Deutschland ein, die an 2 Tagen in zahlreichen Kursen ihren sportbegeisterten Teilnehmern außergewöhnliches, neues oder kraftgeladenes aus den Bereichen Aerobic, Step, Wellness und Muskelpower präsentieren. Infos unter: www.aerobicwerkstatt.de.



AKTUELLE TERMINE

für das 1. Halbjahr 2011

Januar 2011

B.-Kadertest „Süd“ – Ulm/BKT „Nord“ – Halle

Februar 2011

Weltcup Frankreich – Aix-les-Bains/ICM und Eisenberger Pokal – Eisenberg

März 2011

Wettkampf Hannover – Hannover

April 2011

Slovak Open – Slovakai/WK Eschborn – Eschborn

Mai 2011

Bulgarien Open – Borovets/WK Schmiden – Schmiden

Ende April 2011/Juni 2011

DM und DJM – Neustadt

Viel Erfolg!

AKTUELLES VOM ROPE SKIPPING

Rope Skipping

Seit dem 1. Dresdner Rope Skipping Pokal im März 2010 hat sich auch im dritten Jahr bei den Rope Skippern des ATW so einiges getan. Zum ersten Mal fand im April das Sächsische Rope Skipping Trainingslager in Brand Erbsdorf statt, bei denen Dresdner und Brand Erbsdorfer Rope Skipper drei Tage gemeinsam ihre Osterferien in der Turnhalle verbrachten. Neben dem Training von Ausdauer, Kraft und dem Erlernen neuer Tricks, erkundeten die Dresdner Rope Skipper die Gegend um Brand Erbsdorf per Fuß. Am Abend luden das Schwimmbad und die Unterkunft zum gemütlichen Beisammensein ein.

Zurück aus dem Trainingslager präsentierte die Rope Skipping Showgruppe des ATW mit den beiden Darbietungen „Dancing Ropes“ und „Skip and Rock'n' Roll“ bei verschiedenen Auftritten des ATW sowie der KSB-Sportshow ihr Können. Darunter waren Auftritte bei der Zschachwitzer Dorfmeile, der Dresdner Ehrenamtsveranstaltung, dem Sport- und Familientag der EWG, dem Pieschener Hafenfest, den Gesundheitstagen in der Altmarktgalerie, zur Schuleinweihungsfeier, auf der Radrennbahn in Heidenau usw.

Zum Abschluss des alten Schuljahres nutzten wir die neu errichtete Außenfläche der Erlweinturnhalle für einen gelungenen Grillabend, zu dem alle Rope Skipper und deren Familien eingeladen wurden.



Das neue Schuljahr 2010/11 begann für unsere Rope Skipper mit großer Nervosität und intensivem Training, da bereits für September die erste Wettkampfteilnahme von 8 Rope Skippern in der Kategorie Freestyle geplant war. Während die Elternsprecher Kerstin Klitscher und André Säuberlich sowie die Trainerin Sabine Franzka bei Kampfrichterausbildungen in Ingolstadt und München schwitzten, bereiteten sich die Rope Skipper auf die angekündigten Wettkämpfe in Beelitz und Erfurt vor. Große Enttäuschung kam jedoch auf, als beide Wettkämpfe kurzfristig wegen Kampfrichtermangel und zu geringer Beteiligung abgesagt wurden. Die auftretenden Probleme mit dem neu eingeführten Wettkampfsystem beendeten somit vorerst unsere Wettkampfvorbereitung. Die Zeit zwischen September und Dezember konnten wir daher intens

iv zur Vorbereitung der Weihnachtsshow nutzen, zu der wir traditionell neue Showdarbietungen einüben. Herausgekommen sind zwei peppige Auftritte im Klang schwedischer und brasilianischer Rhythmen.

Um den Rope Skippern doch noch einen Wettkampf zu bieten, bei denen die fortgeschrittenen Sportler ihren selbst zusammengestellten Freestyle zeigen und die Anfänger sich beim Springen der Compulsory (Einsteiger-Pflichtübung) beweisen dürfen, haben wir kurzfristig die Austragung des 2. Dresdner Rope Skipping Pokals am 29.1.2011 beschlossen. Das Training zur Vorbereitung der Wettkampfübungen läuft bereits auf Hochtouren!

Wir wünschen unseren Sportlern für das Neue Jahr viel Erfolg und Freude beim Rope Skipping!

RÜCKBLICK – 2. HALBJAHR 2010

16. Dresdner Tanzwerkstatt

Mit 565 Tänzern und Tänzerinnen aus 48 Gruppen verzeichnete der 15. Dresdner Jazz Dance Pokal mit dem Kids & Teens Pokal einen neuen Teilnehmerrekord.

Für die Jury ergab sich am Ende mit der Finalrunde ein Mammutprogramm von 60 Wertungen. Besonders spannend war die Entscheidung in der Kategorie Hip Hop/Streetdance, wo die Sieger „Prob Style“ aus Leipzig mit nur 0,10 Pkt. Vorsprung gewannen.

Erfreulich das qualitativ hochrangig besetzte Feld der Jazzdance-Gruppen, wo die Sieger „Jazzy Flames“ aus Cottbus auch die Tageshöchstwertung erreichten und mit einem Sonderpreis von Margon belohnt wurden. Den Siegerpokal in der Kategorie Showdance konnte die „T.A.C. Showtanzgruppe“ aus Schwarzenberg nach 2008 zum 2. Mal mit nach Hause nehmen. Beim Nachwuchs räumten die Gruppen von „DDProjekt“ die Siegetrophäen ab. Bei den Kids gewannen die „DDSP Kids“ aus Dresden, bei den Teens die „Pimkies“ aus Hoyerswerda.

Anlässlich des 15. Jazz Dance Pokales als kleinem Jubiläum stiftete das Unternehmen Netzing Solution noch 3 Sonderpreise. Die Spezialhandys zur Nutzung für 2 Netze gingen an: Sandra Meersch vom Jazz Dance Club Cottbus, die mit ihren Gruppen incl. dem diesjährigen Erfolg 7x beim Dresdner Jazz Dance Pokal gewann, an Dörte Freitag, die als Trainerin, Tänzerin und Choreografin mit dem Team „DDProjekt“ 6x den Pokal gewann und an das Team der Tanzwerkstatt für das Projekt Tanzwettbewerbe.

An den Workshops nahmen an beiden Tagen über 200 begeisterte Interessierte teil und nutzten das Angebot national und international anerkannter Referenten wie u.a. Oliver Radig, Gilbert P. Coutrin. Alles in allem eine erfolgreiche Tanzwerkstatt, die mit einem Team von 8 Leuten vorbereitet und mit weiteren 140 Helfern durchgeführt wurde. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben.

*Sibylle Kleinteich
Leiterin der Dresdner Tanzwerkstatt*



Weihnachtsshow 2010 – ein kleiner Eindruck einer gelungenen Veranstaltung

Zum 2. Mal organisierte das „Jump eMotion“-Team unter Leitung von Kerstin Klitscher und André Säuberlich die traditionelle Weihnachtsshow unseres Vereines in der Margon Arena – diesmal unter dem Motto: „Eine weihnachtliche Reise um die Welt“. Besonders fiel diesmal die geballte Frauenpower unserer allgemeinen Sportgruppen Aero Jazz, Aerobic-Mix und Fit Forever ins Auge, die schon allein mit der Teilnehmerzahl von über 32 Frauen und ihren anspruchsvollen wie auch stimmungsvollen Beiträgen das Publikum erfreuten. Jede teilnehmende Gruppe war mit Begeisterung dabei und gab ihr bestes und wir konnten uns über Überraschungsgäste – den Kunstradfahrern und der Rhönradgruppe vom Eisenbahnersportverein – freuen. Es waren dank der Vorschulkids und 50-plus Tanz & Fitness-Mix-Gruppe sowohl unsere Jüngsten als auch die reifere Jugend vertreten.



Erstmals gab es ein gemeinsames Projekt der Talentgruppe Sportaerobic mit dem Jugendshowteam, welches mit der Choreografie „Von Afrika bis nach Amerika“ das Thema des Tages bestens unterstrich. Auch die anderen Spezialgruppen glänzten wieder mit tollen neuen Choreografien, die zukünftig für weitere Auftritte unseres Vereines zur Verfügung stehen werden.

Alles in allem war es wieder eine gelungene Show mit einem erneuten Qualitätssprung – dank der rührigen Regisseure vom „Jump eMotion“-Team, die mit einem selbst gebastelten Schlitten den toll moderierenden Weihnachtsmann bestens ausgestattet hatten.

Sibylle Kleinteich

AUS DEM LEBEN DER SPORTGRUPPEN

Wanderung der Sportgruppe 50+ in den Radebeuler Weinbergen am 6. Juli 2010

Auf unserer diesjährigen Sommer-Wanderung wollten wir die Sehenswürdigkeiten der schönen Stadt Radebeul und der nördlich von ihr gelegenen Weinberge erkunden. Dazu trafen wir uns in Radebeul-Ost und wanderten geradewegs auf der Georg-Bilz-Straße – vorbei an vielen schön sanierten Villen oder villenartigen Häusern – hinauf zu den Weinbergen der Lößnitz. Der Naturheilkundler Bilz hatte hier Anfang des 20. Jahrhunderts seine Heilanstalt erbaut, in welcher er den Heilungssuchenden durch Wasser, Licht, Luft, Bewegung und richtige Ernährung die Linderung ihrer Leiden versprach. Ob sich die Menschen, die in dem zur Wohnanlage umfunktionierten Sanatorium, heutzutage leben danach richten, konnten wir nicht klären. Nach einem kurzen Abstecher zu der im Zopfstil errichteten „Villa Sorgenfrei“ – einem schönen kleinen Hotel für gutbetuchte Bürger – führte uns unsere Wandertour am Fuße der Weinberge vorbei an einer Anzahl wunderschön restaurierter Winzerhäuser zum Schloss Hoflößnitz, welches vom Urgroßvater des uns allen bekannten August des Starken zur Weinlese als Unterkunft diente.



Frohe Runde in der Straußwirtschaft „Jägerhof im Paradies“

Beim Elbwein nicht versackt, setzten wir unsere Wanderung fort. Nach einem Abstieg in den Lößnitzgrund querten wir die Kleinbahn von Radebeul-Ost nach Radeburg, welche im September 1884 eröffnet wurde und zur Freude vieler Touristen jetzt noch als „Lößnitzdackel“ durch die schöne Gegend schnauft. Dann durchwanderten wir die Weinbergslage „Paradies“, welche heutzutage nur noch zum Teil bebaut ist, vorbei am Grundhof, einem der bedeutendsten Weinbergbesitze im 17. Jh. in der Niederlößnitz, zu der von der Familie Kühn bewirtschafteten Straußwirtschaft „Jägerhof im Paradies“, wo wir ein zünftiges Picknick einnahmen und uns den hier angebauten Wein schmecken ließen. Trotz des etwas gewöhnungsbedürftigen Ambientes lösten sich bald die Zungen. Es wurden Witzchen erzählt, gelacht und Stories zum besten gegeben. Wir fühlten uns gut und jung – was heißt hier 50+? Es war schön, wie die Natur ringsumher. Mit neuem Elan legten wir auch das letzte Stück des Weges zurück. Vorbei ging's am Herrenhaus Neufriedstein, welches jetzt der Familie Haub, den Chefs der Tengelmanngruppe, gehört und wo unser König Kurt eine Weile seine verdiente Ruhe genossen hat, zu den Ebenbergen, wo sich die bekannte Volkssternwarte „Adolf Diesterweg“ befindet.



Am ehemaligen Vereinshaus „Sängerhöhe“ wird ein Liedchen geträllert

Und da lag unser Wanderziel auch schon vor unseren Augen, eingebettet in eine wunderschöne Weinberglandschaft – Schloss Wackerbarth, einst Ruhesitz eines sächsischen Generalfeldmarschalls, heute nach allerhand Besitzerwechsel Staatsweingut. Wir wären nicht die Sportfreunde der Gruppe 50+, hätten wir unsere Wanderung nicht mit einem netten und fröhlichen Kaffeetrinken abgeschlossen, bei dem alle unter der Nase gut zu Fuß waren.

Wir freuen uns schon jetzt auf unsere nächste Sommerwanderung.

Hans-Christoph Richter

NEUE ANGEBOTE

Zeitraum 9.3. – 12.5.2011

Margon-Arena (MA)

- **Kurse:**
 - **Wirbelsäulengymnastik:** Di., 8:45 - 9:45 Uhr
 - **Konditionsgymnastik (HKL-Training):** Mi., 20:00 - 21:30 Uhr

Erlweinturnhalle (ETH)

- **Kurse:**
 - **Wirbelsäulengymnastik:** Do., 10:00 - 11:00 Uhr
 - **Konditionsgymnastik (HKL-Training):** Di., 18:30 - 20:00 Uhr
 - **„Jazzdance trifft Hip Hop“:**
 - Kids (ab 10/11 Jahre): Di., 15:45 - 17:00 Uhr
 - Teens (ab 14 Jahre): Do., 18:30 - 20:00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:	ATW Dresden e. V. Hainbuchenstraße 2 01169 Dresden
Verantwortlich:	Sibylle Kleinteich Vereinsvorsitzende
Redaktion:	Sibylle Kleinteich
Gestaltung:	Enrico Wolf
Kontakt:	Aerobic & Tanzwerkstatt Dresden e. V. Hainbuchenstr. 2 01169 Dresden Tel.: 03 51 - 4 17 91 85 Mobil: 01 72 - 3 65 41 43 Web: www.atw-dresden.de E-Mail: info@atw-dresden.de